

Ortsgemeinde Forstmehren Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Dorfmoderation Forstmehren



Dokumentation des Dorfrundgangs am 11.05.2022

Bearbeitet im Auftrag der Ortsgemeinde Forstmehren

Stadt-Land-plus GmbH

Büro für Städtebau
und Umweltplanung

Geschäftsführer:
Friedrich Hachenberg
Dipl.-Ing. Stadtplaner
Sebastian von Bredow
Dipl.-Bauingenieur
HRB Nr. 26876
Registergericht: Koblenz
Am Heidepark 1a
56154 Boppard-Buchholz
T 0 67 42 - 87 80 - 0
F 0 67 42 - 87 80 - 88
zentrale@stadt-land-plus.de
www.stadt-land-plus.de



Betreff: Dorfmoderation in der Ortsgemeinde Forstmehren
- Dorfrundgang -

Teilnehmer: Herr Ortsbürgermeister Weser, Ortsgemeinde Forstmehren
ca. 10 Bürgerinnen und Bürger
Herr Pfaff, Stadt-Land-plus GmbH

Datum: 11. Mai 2022, 17.00 bis ca. 19.00 Uhr

Mehrbachstübchen

Treffpunkt und gleichzeitig die erste Station des Rundgangs war das Mehrbachstübchen.

Die bauliche Anpassung des Mehrbachstübchens und die Gestaltung und Nutzung des angrenzenden Vorplatzes (Parkplatz) und Grünbereichs ist ein Schlüsselprojekt der weiteren Dorfentwicklung.



Treffpunkt Mehrbachstübchen

Die Ortsgemeinde hat die ehemalige Gaststätte Mehrbachstübchen im Jahr 2021 erworben mit dem Ziel, ein adäquates Dorfgemeinschaftshaus zu entwickeln. Das Gebäude wurde in den 1980er Jahren letztmalig modernisiert. Derzeit wird es in seiner ursprünglichen Gestaltung und Nutzungsaufteilung für verschieden dörfliche Aktivitäten genutzt. So findet derzeit 1x monatlich ein offener Dorftreff statt.

Folgende Hinweise wurden zum Gebäude gegeben:

- Notwendigkeit der barrierefreien Erschließung.
- Anpassung des Grundrisses und der Inneneinrichtung an die Bedürfnisse eines Dorfgemeinschaftshauses (Vereine, Gemeinderat, Bürgerversammlungen, private Veranstaltungen, etc.).
- Modernisierung der sanitären Einrichtungen.
- Erneuerung der Küche.



Es wird beabsichtigt das Mehrbachstübchen auch für private Feierlichkeiten zu vermieten. Eine entsprechende Satzung wird derzeit erarbeitet.

Der derzeitige Parkplatz soll nach Meinung der Anwesenden in seiner jetzigen Form erhalten bleiben. Er bietet neben dem Parken gute Möglichkeiten für das Aufstellen eines Zeltes, einer Bühne, eines Grills, etc.



Vorplatz und Parkplatz

Auf der jüngst eingeebneten Grünfläche neben dem Parkplatz könnten nach den Ideen der Anwesenden verschiedene Nutzungen und Gestaltungselemente integriert werden:

- Es wird die Verlegung des Spielplatzes in die Dorfmitte angeregt.
- Eine Entwicklung als Mehrgenerationenspielplatz mit einer Boulebahn wird überlegt.
- Eine Überdachungsmöglichkeit wird angesprochen.
- Die Einbeziehung des Elements Wasser ggf. in Form eines Wassertretbeckens wird vorgeschlagen.
- Es gilt bei der Gestaltung die Überschwemmung des Areals bei Starkregenereignissen zu berücksichtigen.
- Verweilmöglichkeiten (Sitzgelegenheiten) für Wanderer auf dem Westerwaldsteig sollten installiert werden.



Eingeebnete Grünfläche am Mehrbachstübchen

Des Weiteren wird vorgeschlagen die gemeindeeigene Wiese zwischen Mehrbach und der Mehrbachstraße (K 24) als insektenfreundliche Blumenwiese zu entwickeln.



Spielplatz

Der nördlich am Mühlengraben gelegene Spielplatz, unmittelbar am Westerwaldsteig gelegen, wird derzeit nicht so häufig genutzt, so die Auskunft der Anwesenden. Das Fehlen eines Sandkastens wird bemängelt.



Spielgeräte, Basketballkorb, Fußballtor

Der jüngst errichtete jedoch noch nicht offiziell übergebene Basketballkorb wird bereits jetzt gut angenommen und ist eine Bereicherung für die Jugend und das Dorfleben.

Im Falle einer Verlagerung des Spielplatzes in die Dorfmitte könnte der Bereich als einfacher Verweilort weiterentwickelt werden. Es wird vorgeschlagen aufgrund der schönen Sonnenlage und der unmittelbaren Lage am Westerwaldsteig adäquate Sitzgelegenheit zu installieren.

beispielhafte Sitzgelegenheit





Gegen Ende des Dorfrundgangs wurde das Thema Grünschnittplatz aufgeworfen. Hier gilt es im weiteren Verfahren die Notwendigkeit und die Standortwahl weiter zu eruieren.

Erarbeitet:
Stadt-Land-plus GmbH
Büro für Städtebau und Umweltplanung

i.A. Gerald Pfaff/mh
Dipl.-Ing. Raumplanung
Boppard-Buchholz, 12.05.2022

Verteiler (per E-Mail):

- Herr Ortsbürgermeister Weser, Ortsgemeinde Forstmehren
- Frau Schmidt, Frau Hütt, Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
- Frau Kämpf, Kreisverwaltung Altenkirchen
- Mitglieder der Arbeitskreise (per E-Mail, soweit vorhanden)